

ELSA Bonn e.V.

*Felicitas von Thaden, Bonn**

Vermutlich hat jeder Jura-Studierende im Laufe seines Studiums bereits von ELSA gehört. Aber wer oder was genau ist ELSA? Wir von ELSA Bonn e. V. sind als lokale Fakultätsgruppe Teil der Gesamtkomposition der „European Law Students‘ Association“. ELSA ist die weltweit größte unabhängige und gemeinnützige Vereinigung von Jura-Studierenden, Referendaren und jungen Juristen und bietet durch eine Vielzahl von Events die Möglichkeit, sich auch mit den praktischen Seiten des Jura-Studiums vertraut zu machen. Zudem kann man sich neben seinem Studium ehrenamtlich engagieren und weiterbilden.

Im Vordergrund stehen bei uns akademische Veranstaltungen wie Kanzleiführungen, Workshops und Diskussionsrunden. Für solche Events werden wir regelmäßig von Partnerkanzleien in Bonn und Umgebung eingeladen und erhalten einen Einblick in den Aufbau und die Arbeit einer Kanzlei. Darüber hinaus hat man bei dem an die Veranstaltung anschließenden Zusammenkommen die Möglichkeit, mit den Anwälten interessante Gespräche zu führen. So können Fragen zur Tätigkeit als Anwalt und zum beruflichen Werdegang geklärt werden. Gleichzeitig ist ein solches Event eine hervorragende Gelegenheit, sein Netzwerk im Hinblick auf anstehende Praktika, eine Anstellung als studentische oder wissenschaftliche Hilfskraft oder auf das Referendariat zu erweitern. Daneben gewinnt man durch die praxisorientierten Kanzleishops Erfahrungen in der Anwendung des Rechts und dem Umgang mit Mandaten. Dafür wird nach einer kurzen Einführung in das entsprechende Rechtsgebiet ein realitätsnahes Fallbeispiel gestellt, welches dann meist im Rahmen einer gespielten Gerichtsverhandlung nachgestellt werden muss. Dabei kann man seine Fähigkeiten unter Beweis stellen, das betroffene Rechtsgebiet in der praktischen Anwendung genauer kennenlernen und bei den Anwälten einen positiven Eindruck hinterlassen.

Neben zahlreichen akademischen Angeboten, die eine fachliche Weiterbildung mit Praxisbezug mit sich bringen, bieten wir die Möglichkeit, sowohl in einem engagierten Team aus Bonner Jura- und Law & Economics-Studierenden mitzuarbeiten, als auch sein Netzwerk durch die Kontakte mit Professoren, Anwälten und anderen Anhän-

gern von ELSA zu erweitern. Als Vorstandsmitglied oder unterstützender Direktor ist man je nach Vorstandsposten unter anderem für die Organisation der Veranstaltungen, den Kontakt mit unseren Partnern, Öffentlichkeitsarbeit oder die Bearbeitung der Anträge und Anfragen der Mitglieder und anderer Stellen zuständig. Da auch der Spaß an der Arbeit nicht fehlen darf und wir es insbesondere den Studierenden im ersten Semester erleichtern wollen, ihre Kommilitonen besser kennenzulernen, organisieren wir zum Auftakt jedes Semesters eine Grillfeier. Bei diesem gemütlichen Zusammenkommen mit Speis und Trank lernen sich alle und ELSA besser kennen. Außerdem bestellen wir in der Klausurphase das Kaffeead aus Köln, welches im Innenhof des Juridicums die Jura-Studierenden während ihrer Lernpausen mit kostenlosem Kaffee versorgt. Da ELSA international vernetzt ist, finden regelmäßig Treffen mit anderen Fakultätsgruppen statt. Innerhalb Deutschlands kommen bei der Generalversammlung von ELSA Deutschland Vorstände und Mitglieder aller deutschen Fakultätsgruppen zusammen. An diesem geselligen Wochenende finden zahlreiche Workshops sowie gemeinsame Aktivitäten und Abende statt. Einen weiteren großen Vorteil für das Studium bietet ELSA durch STEP, dem „Student Trainee Exchange Programme“. Dabei handelt es sich um ein Programm für Jura-Studierende, die rechtsbezogene und bezahlte Praktika im europäischen Ausland absolvieren möchten. Wir unterstützen die Studierenden bei der Vorbereitung des Auslandsaufenthalts sowie beim Einleben vor Ort und der Durchführung des Praktikums.

Wie genau aber kann Euch ELSA bei der Verbesserung Eurer Soft Skills und Schlüsselkompetenzen helfen? Veranstaltungen, wie die oben genannten, bieten die perfekte Gelegenheit zum Netzwerken. Im Vordergrund stehen dabei besonders die Erweiterung sozialer Kompetenzen und das Erlernen eines professionellen Verhaltens. Diesen Umgang erlernt man auch durch die regelmäßige Korrespondenz insbesondere mit Anwälten und Professoren bei der Organisation von Veranstaltungen. Was die Arbeit bei ELSA Bonn ebenfalls ausmacht ist der rege zwischenmenschliche Kontakt. Beim direkten Mitwirken bei ELSA Bonn steht an erster Stelle die Teamfähigkeit. Bei unserer Arbeit ist es besonders wichtig, sich untereinander abzusprechen und zu unterstützen, da sich unsere Pläne nur gemeinsam verwirklichen lassen. Durch die Arbeit und die damit einhergehenden Verpflichtungen lernt man außerdem, Verantwortung zu übernehmen. Da wir in unserer

* Die Autorin studiert Rechtswissenschaft an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn und ist Direktorin von Human Resources bei ELSA Bonn e.V.

Arbeit relativ frei sind, dürfen und sollen jederzeit kreative Ideen eingebracht werden, wie wir die Bonner Studierenden noch besser unterstützen und ihnen ein interessantes und abwechslungsreiches Programm bieten können. Unsere Arbeit basiert also nicht nur auf der Organisation von Veranstaltungen, sondern auch auf gemeinsamen Abenden in netter Runde, womit man sich auch unter Studierenden aus anderen Semestern ein großes Netzwerk aufbauen kann.

Falls Euer Interesse geweckt wurde und Ihr gerne bei ELSA Bonn aktiv mitwirken oder von unseren Angeboten profitieren möchtet, meldet Euch gerne über Instagram, Facebook oder unseren Info-Mail-Account (info@elsa-bonn.de) bei uns.